

Name _____ Datum _____ Klasse _____

©<http://aufgaben.schulkreis.de>

Leseprobe Nr. 5

Thema: Im Eis eingebrochen - gerettet

Im Eis eingebrochen - gerettet

Auszug aus einem Zeitungsbericht:

Am vergangenen Wochenende kam es auf einem der Autobahnseen zu einer dramatischen Rettungsaktion. Zwei Kinder im Alter von sieben und acht Jahren brachen in der Mitte des Sees im Eis ein. Der Vater der Kinder und ein Spaziergänger versuchten sie zu retten. Doch die beiden Erwachsenen brachen ebenfalls ein.

Mittlerweile hatte aber schon ein Passant einen Notruf abgesetzt. Eine Gruppe der Wasserwacht war rasch vor Ort und sicherte die Kinder mit Seilen. Als die Kinder und die beiden Erwachsenen geborgen waren, wurden sie vom ebenfalls herbeigerufenen Notarzt wegen Unterkühlung ins Krankenhaus gebracht.

Da solche Unfälle immer wieder geschehen, geben die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) und die Feuerwehr Tipps zum Verhalten auf dem Eis.

- Die sicherste Regel ist natürlich: Eisflächen auf Gewässern nicht betreten. Doch sowohl Kinder und Jugendliche als auch Erwachsene haben viel Spaß beim Schlittschuhlaufen, am Hockeyspielen oder am Eisstockschießen. Deshalb ist es verständlich, dass sie sich gerne auf zugefrorenen Weihern oder Seen aufhalten wollen.
- Das Eis muss mindestens 15 cm dick sein. Da trotz einer dicken Eisschicht das Eis an verschiedenen Stellen Gefahren birgt gilt:
- Kinder sollten nie alleine auf das Eis gehen.
- Wenn das Eis knackt und knirscht, ist die gefrorene Stelle noch zu dünn.
- Besonders gefährlich ist der Aufenthalt am schilfbewachsenen Ufer, an Einmündungen kleiner Bäche oder an Quellen, da hier die Eisschicht dünner ist.

Wie sollte man sich aber verhalten, wenn man versuchen will, eine eingebrochene Person zu retten?

- Der Retter sollte sich um Hilfsmittel bemühen, wie ein Seil, eine Leiter, eine Stange, um den Eingebrochenen vom Land aus zu retten, da es sehr gefährlich ist, selbst zu dem Verunglückten zu gehen.
- Lässt sich das nicht verhindern, muss man sich vorsichtig mit einem Hilfsmittel an die Einbruchsstelle heranschieben. Auch ein umgedrehter Schlitten kann Hilfe leisten. Mit ihm kann das Gewicht verteilt und die eigene Einbruchsfahr verringert werden.
- Wichtig ist es, sofort den Notruf 112 zu wählen und Hilfe zu holen.
- Nach der Bergung soll der Gerettete in warme Decken gewickelt und mit warmen Getränken versorgt werden.

Grundsätzlich gilt: Auf gefrorenen Gewässern muss man äußerst vorsichtig sein und darf sich nicht leichtfertig in Gefahr begeben. Einen absolut sicheren Eislaufspaß garantieren Flächen, die von der Gemeinde geflutet wurden und zum Eislaufen präpariert wurden.

Fragen zum Text und Arbeitsaufträge

1. Was passierte zwei Kindern am vergangenen Wochenende auf einem Autobahnsee?

2. Wie alt waren die Kinder?

3. Konnte der Vater helfen? Begründe deine Antwort.

4. Wer hatte einen Notruf abgesetzt?

5. Wohin wurden die Verunglückten nach der Rettung gebracht?

6. Warum halten sich so viele junge und erwachsene Menschen gerne auf zugefrorenen Seen auf?

Sie wollen _____

oder _____

oder _____.

**7. Welche Regeln gelten für das Betreten einer Eisfläche?
Kreuze die richtigen Aussagen an.**

- Das Eis muss mindestens 15 cm dick sein.
- Das Eis muss mindestens 10 cm dick sein.

- Kinder dürfen alleine aufs Eis.
- Kinder sollten nur mit Erwachsenen aufs Eis gehen.

- Wenn das Eis knackt, ist man sicher.
- Wenn das Eis knackt, ist die Eisschicht zu dünn.

8. An welchen Stellen ist der Aufenthalt auf der Eisfläche besonders gefährlich?

9. Welche Hilfsmittel kann man benutzen, um eine eingebrochene Person zu retten?

10. Welche Notrufnummer muss bei einem Notfall sofort gewählt werden?

11. Wie soll man sich auf der Eisfläche verhalten? Kreuze an.

- vorsichtig
- leichtsinnig
- wachsam
- übermütig

12. Welche ist die sicherste Eislaufregel?

13. Wofür steht die Abkürzung DLRG?

14. Der Text ist in drei Abschnitte und einen Schlussgedanken gegliedert. Finde zu den drei Abschnitten jeweils eine passende Überschrift.

Mögliche Antworten:

Abschnitt 1:

Abschnitt 2:

Abschnitt 3:
